

**Zeitschrift:** Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage

**Herausgeber:** Bund Schweizer Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen

**Band:** 23 (1984)

**Heft:** 4: Tendenzen in der Gartenarchitektur = Tendances dans l'architecture des jardins = Tendencies in garden architecture

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### «Pro Naturstein» institutionalisiert

Nach einer 3jährigen Vorbereitungsphase hat der Verband Schweizerischer Marmor- und Granitwerke VSM (35 Mitglieds-Firmen) mit bescheidenen Mitteln eine kleine Organisation – die «Pro Naturstein» – geschaffen, welche sich mit den vielfältigen Belangen der ganzen Natursteinbranche befasst, insbesondere mit Aufgaben, die von den verschiedenen Naturstein-Verbänden nicht erfüllt werden können.

1984 ist nun auch der Verband Schweizerischer Naturbaustein- und Pflasterstein-Produzenten VSNPP (11 Mitglieds-Firmen) dazugestossen. Daher drängte sich eine Institutionalisierung dieser Organisation auf. Am 16. März 1984 wurde zu diesem Zweck ein Verein gegründet, die Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für den Naturstein «Pro Naturstein» mit Sitz in Bern. Als bisher grösstes Werbevorhaben der Schweizer Natursteinbranche gilt die Profilierung an der Swissbau 85 in Basel. Mehr als 20 der namhaftesten Natursteinfirmen der Schweiz beteiligen sich am über 150 m<sup>2</sup> grossen Pro-Naturstein-Stand.

Vom 5. bis 10. Februar 1985 haben alle Architekten, Bauherren und übrigen am Bau interessierten Kreise Gelegenheit, in der Halle 300 im Untergeschoss des Gebäudes D (Rosentalgebäude) anhand von vielen grossformatigen Musterplatten, angewandten Beispielen und Farbaufnahmen die Vielfalt des Baumaterials Naturstein zu bewundern.

Auskünfte und Unterlagen erhalten Sie durch Pro Naturstein, Hochfeldstrasse 110, 3012 Bern, Telefon: 031/240211.

### 25 Jahre Steiner Silidur AG, Andelfingen

Silidur ist ursprünglich die Bezeichnung für «silicium-hart», einen Hartbetonvorsatz auf Betonelementen. Heute ist Silidur ein praktisch weltweit geschütztes Markenzeichen. In vielen Ländern der Welt zudem ein Begriff für Strassenabschlüsse aus Beton, spezielle Einfassungen im Sportplatzbau, fertige Verkehrsinseln, Betonelemente für den Garten- und Landschaftsbau. Silidur ist aber zugleich der Firmenname des «Stammhauses», der Steiner Silidur AG, Andelfingen.

Über 20 Lizenznehmer in Europa und Übersee stellen Silidur-Produkte her, von einzelnen Artikel bis zum vollständigen Programm. Zwei Hersteller sind, obwohl juristisch selbständige Firmen, eigentliche Silidur-Filialen: Formstein AG, Rubigen BE (gegründet 1966), Cimsa-Silidur SA, Puidoux VD (gegründet 1975).

Linearpflasterungen, die in den neuen Ausführungen «Antik» und «Aspero» gezeigt werden. Das natürliche Aussehen dieser Neuheiten verblüfft auch kritische Planer und Bauherren. Die Grundidee der neuen Linie besteht jedoch darin, Randsteine, Deckel, Treppenstufen, Pflanzentröge und Brunnen in den gleichen exklusiven Körnungen herzustellen und Ton in Ton auf die Pflasterungen abzustimmen. Auch Böschungselemente wie z.B. der bekannte Löffelstein sind in den Farbtönen angeglichen worden.

Die Ausstellung bietet dem Planer eine Fülle von Anregungen für Wohnstrassen, Dorfplätze oder für die Umgebung repräsentativer Gebäude. Für Planer, Bauherren und Behördenmitglieder besteht die Möglichkeit, einen Besichtigungstermin zu vereinbaren (Tel. 042/333444). Die Ausstellung ist auch ausserhalb der Geschäftszeiten zugänglich.



### Neue Impulse beim Bau exklusiver Plätze und Straßen

Vor kurzem eröffnete die A. Tschümperlin AG, Baar-Zug, bei ihrem Verwaltungsgebäude (Gewerbezone Neuhof, bei der Autobahnausfahrt) eine permanente Gartenbauausstellung. Präsentiert wird die «ARCONDA 5-Stern-Linie» für den exklusiven Umgebungsbau.

Besonders interessant sind die Bogen- und

**Pflastersteine**

**Eisenbahnschwellen**

### Hang- und Böschungsschutz

Aktiengesellschaft Rolba  
Zürcherstrasse 51  
8620 Wetzikon  
Telefon 01/933 01 31  
034/55 18 21

**Swissbau:** 5.–10.2.1985, Stand Nr. 56

**Der Weg zur «grünen»  
Mauer führt über  
SILIDUR**



Hersteller in der ganzen Schweiz — Zentrale Kontaktstelle:

**STEINER SILIDUR AG 8450 ANDELFINGEN TEL. 052 / 4110 21**

